

NRW / Städte / Erkelenz

Lohn für viele Projekte

## SC 09 Erkelenz für Integrationsarbeit ausgezeichnet

3. September 2021 um 05:10 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten




Der SC 09 Erkelenz freut sich über die Auszeichnung als Stützpunktverein für Integration durch Sport. Foto: Kreissportbund

**Erkelenz. Der Fußballclub bietet etwa integrative Trainings, Ausbildungen und Integrationsfeste an. Das hat der Kreissportbund nun mit einer Auszeichnung gewürdigt.**

(RP) Der SC 09 Erkelenz ist für seine gute Integrationsarbeit bekannt. Seit vielen Jahren spielen in den Jugendmannschaften viele Flüchtlingskinder. Nun hat der Kreissportbund Heinsberg diese Arbeit mit der Auszeichnung zum Stützpunktverein „Integration durch Sport“ ausgezeichnet. Im Rahmen des vom SC 09 organisierten Integrations- und Familienfests übergab Jürgen Meuser, Vorsitzender des Kreissportbunds, die Plakette an den SC-Vorsitzenden Michael Meyersieck.

Der SC 09 ist schon seit 2019 Stützpunktverein und hat trotz der Pandemie-bedingten Einschränkungen der letzten anderthalb Jahre schon einige Integrationsprojekte umgesetzt. Insgesamt erhält der Verein für fünf Jahre finanzielle Förderung für besondere Projekte, die der Integration dienen. Dazu zählen etwa integrative Fußballtrainings, Sporthelferausbildungen für junge Menschen mit Migrationshintergrund und Integrationsfeste, wie Jürgen Meuser betonte. Wie wichtig die Arbeit von Sportvereinen zur Integration von neu zugewanderten Menschen in Deutschland ist, hielt auch Norbert Spinrath (SPD) fest, der die Übergabe begleitete.

LIVE ABSTIMMUNG  262.637 MAL ABGESTIMMT

## Wie würden Sie wählen, wenn diesen Sonntag Bundestagswahl wäre?

<input type="radio"/>	CDU
<input type="radio"/>	SPD
<input type="radio"/>	Grüne
<input type="radio"/>	FDP
<input type="radio"/>	AfD
<input type="radio"/>	Linke
<input type="radio"/>	Sonstige

**RP ONLINE**



„Leider leidet auch die Integrationsarbeit noch unter den Einschränkungen und deren Nachwirkungen“, teilte der Verein mit Blick auf die Corona-Lage mit. Man hoffe, zusammen mit der Fachkraft für Integration durch Sport beim KSB, Vera van Ool gute Lösungen für die sportlichen und außersportlichen Aktivitäten zu finden und wieder zum Normalbetrieb kommen zu können.